

arte

MAGAZIN 02 2019

25
JAHRE arte
MAGAZIN

MYTHOS TESTOSTERON♂

HORMONE Der Männerstoff macht aggressiv, dominant, triebgesteuert, heißt es.

Doch neuste Forschung zeigt: Testosteron ist komplexer als gedacht - und sogar hilfreich

BERLINALE: Die Bären sind los, doch zum letzten Mal mit Dieter Kosslick. Ein Interview

ALONDRA DE LA PARRA: Die Dirigentin wird gefeiert - nur nicht in ihrer Heimat Mexiko

AYURVEDA: Die alte indische Heilkunst feiert im Westen ihr Comeback. Und wie wirkt sie?

DE 3,20 EUR
AU 3,50 EUR
EU 4,00 EUR
CH 4,50 SFR

4 190913 103205 02

5€
RABATT-CODE:
steuern



Psssst ...!
Aufgepasst!

Steuererklärung 2018
Sicher. Schnell. Zuverlässig!

96%
der Befragungsteilnehmer empfehlen die SteuerSparErklärung weiter

Details unter steuertipps.de/umfrage18

Überzeugen auch Sie sich:
www.steuertipps.de/steuern

Rabatt-Code im Warenkorb einlösen.
Pro Bestellung nur 1 Gutschein.
Keine Barauszahlung.
Gültig bis 30.6.2019. Eine kommerzielle Veröffentlichung des Rabatt-Codes ist nicht gestattet.

EDITORIAL

02.2019

Liebe Leserinnen & Leser

„Können Sie schlecht loslassen?“, fragen die Kolleginnen vom ARTE Magazin den Leiter der **Berlinale** in dieser Ausgabe. Für Dieter Kosslick ist es das letzte Festival, das er verantwortet. Im Interview blickt er auf knapp 20 Jahre zurück und gibt Einblicke in sein leidenschaftliches Engagement für Filme, Frauen und den Erhalt des Planeten. Es wird spannend bleiben, was seine Nachfolger aus dem größten Publikumsfestival der Welt machen werden. ARTE zeigt zu diesem Anlass ausgewählte Koproduktionen von der Berlinale, etwa „Grüße aus Fukushima“, ein beeindruckender Film von Doris Dörrie über Japan nach der Nuklearkatastrophe. Lesen Sie dazu **ab Seite 36**.

Eine Frage des Klimas ist auch, wie es künftig um die **Mobilität** stehen wird. Gerade für die Deutschen und ihre Liebe zum Automobil kündigen sich große Umwälzungen an. Die Infografik **auf Seite 26** zeigt, wie motorbetriebene Fortbewegung sich entwickelt hat und welche Lösungen sich abzeichnen könnten. Die Dokumentation auf ARTE liefert einen Blick hinter die Kulissen der großen Autobauer, die sich angesichts Diesel-Affäre und Fahrverboten neu aufstellen müssen – und drastische Entscheidungen zu fällen haben.

Und wie immer gibt es auch in diesem Monat wieder viele weitere spannende und unterhaltsame Themen im ARTE Magazin und auf ARTE zu entdecken, etwa neue Erkenntnisse über einen viel zitierten Stoff: **Testosteron**. Lesen Sie dazu unsere Titelgeschichte **ab Seite 10**.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß und stets andauernde Neugier!



Peter Boudgoust
Ihr
PETER BOUDGOUST,
ARTE-Präsident



DER FEBRUAR VOR 8 JAHREN IM MAGAZIN

Busenkult: Zwischen Bayreuth und „Baywatch“ widmete sich im Februar 2011 eine ARTE-Dokumentation dem weiblichen Dekolleté. Im ARTE Magazin lieferte Gastautorin Marilyn Yalom die passende Kulturgeschichte: vom Symbol für Mütterlichkeit und republikanische Freiheit bis zur plastischen Chirurgie. Dazu gab es Aufklärung zu Brüsten und Busen: Fettgewebe die einen, die Vertiefung dazwischen das andere.



Abschied: Noch ein letztes Mal steht Dieter Kosslick der Berlinale als Direktor vor. Dann nimmt er den Hut oder lässt ihn gleich ganz hängen. Fürs ARTE Magazin setzt er ihn noch einmal auf



Abfahrt: Staus, Parkplatzmangel, dicke Luft. Unsere Mobilität setzt noch viel zu sehr auf das Automobil. Dabei gibt es Alternativen

TITELFOTO: © MARINA WEIGL FÜR ARTE MAGAZIN, MODEL: © LEON KUDJERSKI; FOTOS: © HAHN+HARTUNG FÜR ARTE MAGAZIN, © GETTY IMAGES, SWR © MONIKA MAIER





24

Gesund: Hinter Ayurveda steckt mehr als pure Wellness. Eine Erkundungsreise zu den Ursprüngen der asiatischen Heilkunst

1 Panorama

06 WELTKARTE Dokus von Nordkorea bis in die USA

07 KOLUMNE Andrea Fies über nukleares Wettrüsten

08 RE: Extrembergsteigen
KÖPFE Bjarne Mädel und Sabine Meyer

2 Magazin

10 TITEL
DER MÄNNERSTOFF
Testosteron ist mehr als der Stoff, aus dem die Klischees der harten Kerle bestehen

14 GESELLSCHAFT
GLAMOUR OHNE REUE
Den Glanz des Goldes gibt es auch mit gutem Gewissen

16 WISSEN
BIS IN DIE UNENDLICHKEIT
Das Wissensmagazin „Xenius“ wird zehn – die Neugier bleibt

18 LITERATUR
DER TRAUM IST AUS
Autor Paul Auster kämpft für das gute Amerika

20 MUSIK
SEXY BEATS, HEISSE KLUBS
Nach Disco heizte Hi-NRG ein

24 GESELLSCHAFT
STRESS LASS NACH
In Ayurveda steckt Medizin

26 GESELLSCHAFT
ELEKTRISCH, AUTONOM, GETEILT
Straßenverkehr der Zukunft

28 KUNST
ZWISCHEN DEN STÜHLEN
Wolfgang Joop führt durch die Uffizien und sein Zuhause

32 GESELLSCHAFT
EIN SYMBOL FÜR DIE FREIHEIT
Im Kampf für das freiere Web

34 MUSIK
„DEN ZWEIFEL ÜBERWINDEN“
Die mexikanische Dirigentin Alondra de la Parra im Porträt

36 BERLINALE SPEZIAL
„SOLLEN SIE DOCH!“
Interview mit Festivalchef Dieter Kosslick

40 VERLOREN IN RUINEN
Doris Dörrie über den Dreh von „Grüße aus Fukushima“

42 DAS GROSSE BRODELN
Der Berlinale-Film „Ixcanul“

3 Programm

46 NICHT VERPASSEN
Die besten Filme, Serien, Dokus und Konzerte

48 SCHWERPUNKTE, FILMREIHEN & THEMENTAGE
Rom, die Berlinale, amerikanische Literatur, Claude Chabrol und 10 Jahre „Xenius“

50 DAS KOMPLETTE ARTE-PROGRAMM: FEBRUAR

77 IMRESSUM | **77 SERVICE**

82 FILMFINDER
Alle Filme des Monats

84 DOKUFINDER
Alle Dokus nach Genres

INHALT



86

4 Agenda

86 ZUTISCH Nordfriesland

88 ARTE IM KINO
„Roads“ und „Goliath96“

89 ARTE GEWINNEN

90 KARAMBOLAGE
Unsere Kolumnistinnen über die liebsten Eigenarten ihrer jeweiligen Wahlheimaten

90 VORSCHAU März

INHALT 02.2019

10 MYTHOS TESTOSTERON

TITEL

Komplex: Das Sexualhormon steht oft für maskuline Aggressivität und Dominanz. Neue Forschungsergebnisse belegen: Das ist zu kurz gegriffen. Der Botenstoff beeinflusst menschliches Sozialverhalten auch positiv. Und er spielt keineswegs nur bei Männern eine entscheidende Rolle



28

Opulent: Wolfgang Joop ist Modeschöpfer und Freund der Künste. Für ARTE war er in Florenz. Wir haben ihn in Potsdam besucht

FOTOS LINKS: © SABINE TIMM / VIRGIN HONEY, © MARINA WEIGL FÜR ARTE-MAGAZIN, MODEL: © LEON KUDERSKI; FOTOS RECHTS: © URBAN ZINTEL, © SHUTTERSTOCK; ILLUSTRATIONEN RECHTS: © NIK NEVES UND JINDRICH NOVOTNY (2) FÜR ARTE-MAGAZIN



20

Energetisch: Die Discokugel dreht sich zu 140 Beats. Hi-NRG erobert in den 1980ern von New York aus den globalen Dancefloor

GASTBEITRÄGE

24



MAREN KROYMANN
Die Schauspielerin und Kabarettistin aus Tübingen hat schon lange Ayurveda für sich entdeckt. In dieser Ausgabe beschreibt sie, was die medizinischen Kuren in Asien für Körper und Geist bewirken können.

40



DORIS DÖRRIE
Erst Schauspielstudium in den USA, dann wechselte die gebürtige Hannoveranerin ins Regiefach. Für ihren Berlinale-Film „Grüße aus Fukushima“ reiste sie in das japanische Katastrophengebiet – eine bleibende Erinnerung.

ENTDECKE DEIN KORFU



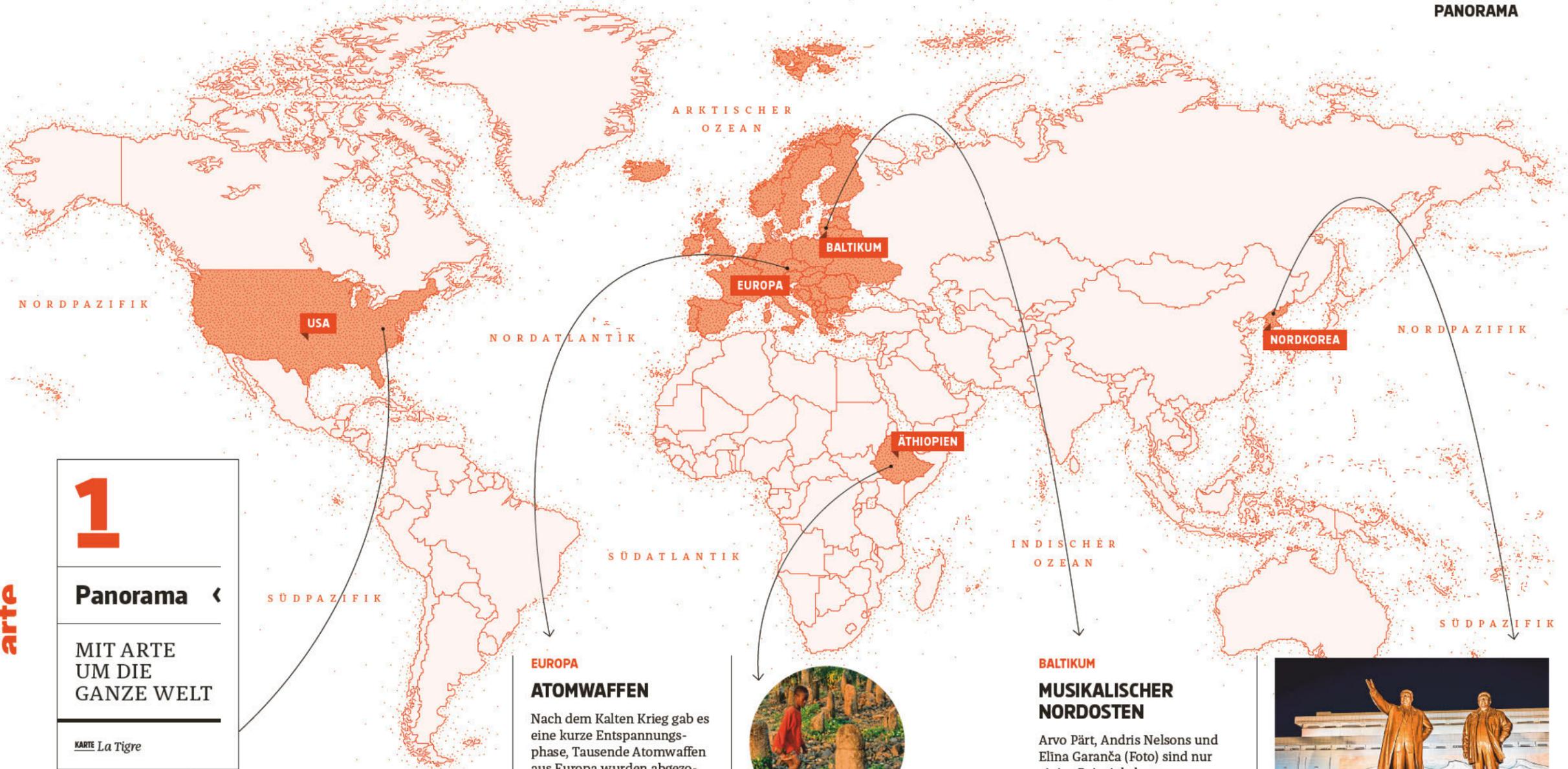
LIEBLINGSORTNATUR

Abwechslungsreiche Wanderungen und griechische Geschichte hautnah auf Korfu. Entdecken Sie die Perle im Ionischen Meer. In kleinen Gruppen mit deutschsprachiger Wanderstudien-Reiseleitung.

Beginnen Sie Ihre Reise auf www.wikinger.de

WIKINGER REISEN
Urlaub, der bewegt.

Wikinger Reisen GmbH
Kölner Str. 20, 58135 Hagen
Tel.: 02331 – 9046



1

Panorama

MIT ARTE
UM DIE
GANZE WELT

KARTE La Tigre

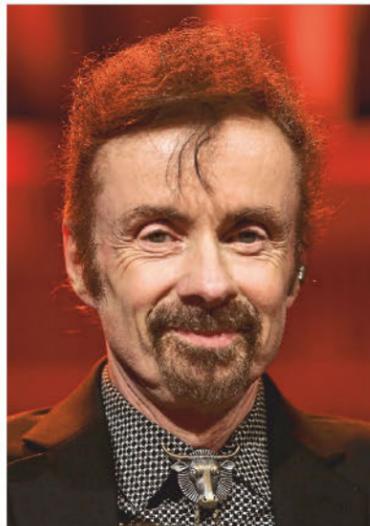
USA

ROCKSTAR DER LITERATUR

T. C. Boyle war Hippie, Punk und Junkie – heute gilt der 70-Jährige als Kultautor, Patriot und Umweltaktivist. Inspiration für seine Geschichten findet er in den Untiefen der US-amerikanischen Gesellschaft. Ein Blick in die Geisteswelt des Schriftstellers, der ein exzellentes Gespür für zeitgenössische Themen hat.

T. C. Boyle – Rockstar der amerikanischen Literatur
Porträt

TV Mittwoch, 6.2. • 21.50 Uhr
bis 7.3. in der Mediathek



40 Jahre Autor: T. C. Boyle veröffentlichte 17 Romane und Dutzende Kurzgeschichten

EUROPA ATOMWAFFEN

Nach dem Kalten Krieg gab es eine kurze Entspannungsphase, Tausende Atomwaffen aus Europa wurden abgezogen. Nun verschärft sich die politische Lage wieder: Europa rüstet nukleare Systeme auf. Wird ein Atomkrieg wieder denkbar? Wie steht Deutschland zur Produktion von Atomwaffen? Eine Bilanz.

Der neue Kalte Krieg
Geopolitische Doku

TV Dienstag, 5.2. • 22.35 Uhr
bis 5.5. in der Mediathek



ÄTHIOPIEN MYSTERIÖSE STEINE

Mehrere Tausend phallischer Stelen sind im Süden Äthiopiens verstreut und bislang kaum erforscht. Eine Expedition reiste nun zu umfangreichen Grabungen ins Rift Valley, um die Steinblöcke in Augenschein zu nehmen. Wer waren die Erbauer der geheimnisvollen Megalithanlage?

Äthiopiens phallische Megalithen
Dokumentarfilm

TV Samstag, 9.2. • 20.15 Uhr
bis 9.4. in der Mediathek

BALTIKUM MUSIKALISCHER NORDOSTEN

Arvo Pärt, Andris Nelsons und Elina Garanča (Foto) sind nur einige Beispiele herausragender Komponisten, Dirigenten und Solisten aus Estland, Lettland und Litauen. Über das große musikalische Potenzial der baltischen Staaten und was die Länder verbindet.

Wenn der Abend den Morgen trifft
Musikdoku

TV Sonntag, 17.2. • 23.00 Uhr
bis 23.2. in der Mediathek



NORDKOREA LEBEN IM ABSEITS

Das asiatische Land wird vom restriktivsten politischen System der Gegenwart beherrscht. Bis auf Aussagen des megalomanen Diktators Kim Jong-un, Bilder von Militärparaden und Berichten über Atomtests dringt wenig über den Alltag und die Kultur Nordkoreas ins Ausland. Diese Doku gibt Einblicke jenseits propagandistischer Motive.

Have Fun in Pjöngjang
Gesellschaftsdoku

TV Dienstag, 19.2. • 22.10 Uhr
bis 19.4. in der Mediathek

EUROPA IN DER WELT

NUKLEARES WETTRÜSTEN

Europa muss handeln, damit sich die Geschichte nicht wiederholt.

Atomwissenschaftler betreiben symbolisch die „Doomsday Clock“, eine Uhr, die anzeigen soll, wie groß die Gefahr eines Atomkriegs ist. 2018 wurde sie auf zwei Minuten vor zwölf vorgestellt. Droht eine neue atomare Eskalation? Panikmache nützt keinem, aber schauen wir uns die Welt mal an: Zwischen Donald Trump und Kim Jong-un ist von Entspannung keine Rede mehr. Statt Atomanlagen wie angekündigt abzubauen, droht Nordkorea offener denn je. Und die USA wollen aus einem der wichtigsten Abrüstungsverträge der letzten Jahrzehnte aussteigen – dem INF-Vertrag zum Verbot nuklearer Mittelstreckenraketen, die Städte wie Berlin direkt bedrohen könnten. Eine Reaktion auf immer mehr, immer neue russische Atomwaffen, mit denen Wladimir Putin sein Reich wieder „von den Knien erheben“ will. Auch wenn keiner weiß, ob Trump nur Nonsense twittert: Zwischen Washington und Moskau herrscht heute weniger Vertrauen als zum Höhepunkt des Kalten Krieges. Die Welt ist zerbrechlich geworden und egal, wie ein Ernstfall aussähe: Er würde vor allem Europa treffen. Darum muss Europa jetzt alles tun, um ein neues nukleares Wettrüsten zu stoppen. Wir brauchen mehr Entschlossenheit, wenn wir verhindern wollen, dass die Geschichte sich wiederholt.

Zur Person

ANDREA FIES, Journalistin

moderiert die ARTE Reportage und Themenabende. Für das ARTE Magazin schreibt sie über Aktuelles aus ihren Sendungen.



Nordkorea und der Rest der Welt
Themenabend

TV Dienstag, 19.2. • ab 20.15 Uhr
bis 19.4. in der Mediathek

RE: WAS EUROPA BEWEGT



»Dort oben tauche ich in eine ganz andere Welt ein, es herrscht Anarchie«

Jost Kobusch, Extrembergsteiger

Bloß nicht in die Fußstapfen anderer treten! So will Jost Kobusch zeigen, was menschenmöglich ist. Und sich selbst erfahren. Der 26-Jährige, der an der TU Chemnitz Sports Engineering studiert, bezwingt die höchsten Gipfel der Erde. Mit Minimalausrüstung, im Alleingang und ohne Sauerstoffflaschen: „Das ist für mich wahrer Alpinismus, alles andere ist Extremtourismus.“ Im Mai 2016

war er der jüngste Deutsche, der den Annapurna (8.091 Meter) im Himalaja ohne zusätzlichen Sauerstoff erreichte. Im Oktober 2017 gelang ihm die Erstbesteigung des Nangpai Gosum II (7.296 Meter). Gibt es keine neuen Routen, sucht Kobusch die Herausforderung bei der Temperatur. Sein neuer Plan: den jeweils höchsten Berg aller sieben Kontinente besteigen: solo, minimalistisch und im Winter.

Re: Alleingang am Mont Blanc
Reportagereihe

TV **Mittwoch, 13.2.** • 19.40 Uhr
bis 13.5. in der Mediathek

AUF EIN WORT: DEUTSCH-FRANZÖSISCHE SPRACHKURIOSITÄTEN

PAARWEISE ... Jeder Single hat diesen Satz schon einmal gehört. Er soll beruhigen und Hoffnung auf das Liebesglück verheißen: „Jeder Topf findet irgendwann seinen Deckel.“ So pragmatisch, so deutsch. Märchenhaft wie in der Geschichte von Aschenputtel kommen dagegen die Franzosen daher: „Chacun trouve chaussure à son pied.“ Ein jeder findet einen passenden Schuh zu seinem Fuß.

Karambolage
Magazin

TV **sonntags,** 18.55 Uhr
alle Folgen in der Mediathek



LESETIPPS

SCHÖNE NEUE AUTOWELT

Klimawandel und Digitalisierung sorgen derzeit für gewaltige Umbrüche in Sachen Mobilität.



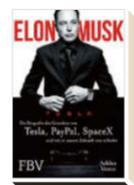
Yuval Noah Harari
21 Lektionen für das 21. Jahrhundert
C. H. Beck

Der „Homo Deus“-Autor beantwortet kleine und große Zukunftsfragen. Darunter: Kann künstliche Intelligenz dabei helfen, Millionen von Verkehrstoten zu vermeiden?



Mario Herger
Der letzte Führerschein-neuling ist bereits geboren
Plassen

Autonomes Fahren, Elektromobilität, Sharing Economy: Silicon-Valley-Insider Mario Herger erklärt, warum dieses Dreigespann so bedeutsam ist wie einst die Dampfmaschine.



Ashlee Vance
Wie Elon Musk die Welt verändert: Die Biografie
FinanzBuch

Genial wie da Vinci oder größt-wahnsinnig? Das Buch gibt tiefe Einblicke, wie und weshalb der Tesla-Boss nachhaltige Mobilität fördert.

Ausgewählt von ANTONIA HRSTAR,
Bildredakteurin



Ausgebremst – Der Überlebenskampf der Autobauer
Dokumentarfilm

TV **Dienstag, 26.2.** • 20.15 Uhr
bis 26.3. in der Mediathek
→ Mehr auf Seite 26

FOTO LINKS: © DANIEL HUG; ILLUSTRATIONEN LINKS: © SARAH MATUSZEWSKI UND JINDRICH NOVOTNY FÜR ARTE MAGAZIN; FOTOS RECHTS: © STEVEN HABERLAND

KÖPFE: FASZINIERENDE TALENTE, SPANNENDE NEWCOMER

Schauspieler

BJARNE MÄDEL

»Im Moment habe ich das Glück, dass ich auf allen Hochzeiten tanzen kann«

→ Als Büroolpatsch Berthold „Ernie“ Heisterkamp in „Stromberg“ oder als „Tatortreiniger“ Heiko „Schotty“ Schotte verkörpert Bjarne Mädel Kultfiguren der Serienunterhaltung. Der zweifache Grimme-Preisträger bezeichnete sich selbst einmal als „Gesichtsvermieter“ und steht nach wie vor gerne auf der Theaterbühne. Auch in ernsteren Stoffen überzeugt er, wie der Film „24 Wochen“ zum Thema Spät-abtreibung zeigt. In „Wellness für Paare“ beweist Mädel ein weiteres Talent: Improvisieren vor laufender Kamera. Regisseur Jan-Georg Schütte ließ ihn und weitere Schauspieler in einem Landhotel einchecken – ohne festes Drehbuch und nur mit Figurprofilen.



Wellness für Paare
Komödie

TV **Freitag, 15.2.** • 20.15 Uhr
bis 16.3. in der Mediathek

Klarinettistin

SABINE MEYER

»Ich kann all meine Empfindungen mit dem Instrument ausdrücken«

→ Auf einzigartige Weise entlockt Sabine Meyer der Klarinette das Beste, was das Instrument zu bieten hat: breit gefächerte Farbnuancen und eine zarte bis stürmische Sinnlichkeit. Meyer feierte als Solistin internationale Erfolge bei mehr als 300 Orchestern und wurde acht Mal mit dem „Echo Klassik“ ausgezeichnet. Besonders gerne widmet sie sich Mozart. „Dessen Konzert für Bassettklarinetten mit seiner unglaublichen Dichte und Reichhaltigkeit ist eine der bedeutendsten Kompositionen, die je für ein Blasinstrument geschrieben wurde – ein Geschenk für die Menschheit!“ Eine Dokumentation von Andreas Morell zeigt Ausschnitte von Meyers Mozart-Interpretation und porträtiert die Künstlerin auch privat.



Sabine Meyer und Mozarts Klarinettenkonzert
Musikdoku

TV **Sonntag, 24.2.** • 17.40 Uhr
bis 24.5. in der Mediathek



Jetzt bestellen:
030-259 02-138
shop@taz.de
8,50 €

Kinder, Essen ist fertig!

Der Mensch nimmt im Laufe eines 80-jährigen Lebens 120 000 Mahlzeiten zu sich. Essen ist heute politischer als je zuvor: Während die einen jeden Tag darüber nachdenken müssen, wie sie ihre Kinder satt bekommen, und in manchen Weltregionen Hunger als Kriegswaffe eingesetzt wird, zerbrechen sich andere den Kopf darüber, welches Superfood am besten in ihren Diätplan passt. Wie sollen in Zukunft 8 Milliarden Menschen satt werden? Mit Kunstfleisch aus der Petrischale, mit Fisch aus Unterwasserkäfigen und Tomaten aus der Sahara? Wir schauen auf die Äcker und in die Töpfe und trauern mit den Imkern um das Bienensterben.

Mit Essays und Reportagen von Jitendra Choubey, Christiane Grefe, Manfred Kriener, Hilal Sezgin u.a. und einem Interview mit Benny Härlin. 112 Seiten, inklusive Karten und Grafiken